



---

# Bachelor-Studiengang Angewandte Informatik – sowie

# Master-Studiengang Angewandte Informatik

# Master-Studiengang Interaction Research and Design (IRD)

# Modulhandbuch

für Module des Fachs Psychologie, die im Rahmen des Bachelor- und des Masterstudiengangs Angewandte Informatik sowie des Master-Studiengangs Interactive research Design erbracht werden können.

**gültig ab Sommersemester 2024**

Gemäß Studien- und Fachprüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Angewandte Informatik vom 20.08.2010 (ab der Fassung vom 30. September 2015), vom 20.06.2016 (in der jeweils geltenden Fassung) und vom 28.09.2018.  
und  
gem. Studien- und Fachprüfungsordnung für den Masterstudiengang Angewandte Informatik vom 29.04.2011 (ab der Fassung vom 30.09.2015) und vom 20.06.2016 (in der jeweils geltenden Fassung) und  
gem. Studien- und Fachprüfungsordnung für den Masterstudiengang Interaction Research & Design vom 14. März 2024 (in der jeweils geltenden Fassung).

**Geltungsdauer: Für das Sommersemester 2024 und nachfolgende Semester bis zur Bekanntgabe eines geänderten Modulhandbuchs.**

Stand 14.06.2023



## Allgemeine Hinweise zum Modulhandbuch in der vorliegenden Fassung

### 1. Geltungsbeginn

Die im vorliegenden Modulhandbuch enthaltenen Modulbeschreibungen gelten erstmals für das Semester, das auf dem Deckblatt angegeben ist.

### 2. Geltungsdauer

Das Modulhandbuch gilt bis zur Bekanntgabe eines geänderten Modulbuchs auch für nachfolgende Semester.

### 3. Übergangsbestimmung

- a. Studierende, die gemäß bisher geltendem Modulhandbuch ein Modul bereits in Teilen absolviert haben (vgl. Nr. 3b), schließen das Modul nach der bisher geltenden Fassung des Modulhandbuchs ab.
- b. Diese Übergangsbestimmung gilt ausschließlich für den dem versäumten / nicht bestandenen / nicht absolvierten regulären Prüfungstermin unmittelbar folgenden Prüfungstermin. Auf Antrag der oder des Studierenden kann der Prüfungsausschuss in begründeten Fällen eine Verlängerung der Übergangsfrist festlegen.
- c. Ein Modul ist in Teilen absolviert, wenn die Modulprüfung nicht bestanden oder versäumt wurde. Gleiches gilt für den Fall, dass zumindest eine Modulteilprüfung bestanden, nicht bestanden oder versäumt wurde. Ferner gilt ein Modul als in Teilen absolviert, sofern sich die oder der Studierende gemäß bisher geltendem Modulhandbuch zu einer dem jeweiligen Modul zugeordneten Lehrveranstaltung angemeldet hat.

## **Einführung**

Die folgenden Module können in die Modulgruppe A4 des Bachelorstudiengangs Angewandte Informatik und in die Modulgruppe A3 des Masterstudiengangs Angewandte Informatik eingebracht werden. Es können jeweils ein bis drei Module absolviert werden, das Modul „Einführung in die Psychologie, ihre Geschichte und ethischen Grundlagen für Angewandte Informatik“ ist hierbei verpflichtend zu belegen.

Alle Module sind in der Regel in den hier gekennzeichneten Fachsemestern zu absolvieren und werden in der Regel in jährlichem Turnus angeboten. Abweichungen hiervon werden frühzeitig hochschulöffentlich (auf den Internetseiten des Instituts für Psychologie) bekannt gemacht.

Ansprechpartner für die jeweiligen Module sind die Modulverantwortlichen. Die Namen der Dozentinnen und Dozenten, die die zugehörigen Lehrveranstaltungen ausführen, finden sich im Vorlesungsverzeichnis.

## **Legende**

VÜ      Vorlesung/Übung

## **Wahlpflichtmodul Einführung in die Psychologie, ihre Geschichte und ethische Grundlagen für Angewandte Informatik und IRD**

Semester	Typ	Veranstaltungstitel	Modulprüfung	ECTS-Punkte
1.	VÜ	Einführung in die Psychologie, ihre Geschichte und ethischen Grundlagen	Eine MP <sup>1</sup> schriftliche Prüfung (Klausur, 90 Minuten, benotet)	3
1.	VÜ	Forschungsmethoden (9 Termine)		3
1.		Versuchspersonenstunden		
				<b>Gesamt: 6</b>

SWS	4 SWS
Kontaktzeit	2 ECTS-Punkte = 60 Stunden
Selbststudium	4 ECTS-Punkte = 120 Stunden
Voraussetzungen	Keine
Erwartete Kompetenzen nach Abschluss des Moduls	Grundlagenwissen über qualitative und quantitative Forschungsansätze in der psychologischen Forschung.
Ziel	Überblick über die Grundlagen und Methoden der Psychologie
Inhalte	Kenntnisse über den Aufbau und Ablauf psychologischer Studien.
Exemplarische Veranstaltungsthemen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorlesung Einführung in die Psychologie, ihre Geschichte und ethischen Grundlagen</li> <li>- Vorlesung Forschungsmethoden (nur in der ersten Semesterhälfte zu besuchen)</li> <li>- Teilnahme an psychologischen Experimenten (im Umfang von 10 sogenannten Versuchspersonenstunden)</li> </ul>
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Studiengang Angewandte Informatik, M.Sc. Studiengang Angewandte Informatik, MSc IRD
Häufigkeit des Angebots	Jährlich im WS
Minimale Dauer des Moduls	1 Semester
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Jascha Rüsseler, Professur für Kognitions- und Emotionspsychologie
Modulprüfung	Das Modul wird durch eine 90-minütige Klausur (Modulprüfung, benotet) abgeschlossen. Die Modulprüfung bezieht sich auf alle Modulinhalt.
Noten	Die Modulnote entspricht der Note der Modulprüfung. Es wird allen Nebenfachstudierenden empfohlen, dieses Modul zu Beginn des Nebenfachstudiums Psychologie zu besuchen.

--	--

### **Wahlpflichtmodul Allgemeine Psychologie I für Angewandte Informatik und IRD**

Semester	Typ	Veranstaltungstitel	Modulprüfung	ECTS-Punkte
1.	VÜ	Wahrnehmung	Eine MP: schriftliche Prüfung (90 Minuten, benotet)	3
2.	VÜ	Anwendung und Praxis		3
				<b>Gesamt: 6</b>

SWS	4 SWS
Kontaktzeit	3 ECTS-Punkte = 90 Stunden
Selbststudium	3 ECTS-Punkte = 90 Stunden
Voraussetzungen	Keine
Erwartete Kompetenzen nach Abschluss des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kenntnisse über die Grundlagen der Wahrnehmungspsychologie</li> <li>• Anwendung allgemeinpsychologischer Theorien und Befunde auf psychologische Alltagsprobleme</li> <li>• Kenntnis aktueller Forschungsfragen</li> </ul>
Ziel	Überblick über kognitive Verarbeitung in grundlagen- und anwendungsorientierter Hinsicht
Inhalte	<p><b>Vorlesung: Wahrnehmung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Physiologische Grundlagen der Wahrnehmung</li> <li>• Psychophysik</li> <li>• Theorien der Wahrnehmung</li> <li>• Wahrnehmungsfunktionen</li> <li>• Wahrnehmungstäuschungen</li> <li>• Farbwahrnehmung</li> <li>• Größen- und Tiefenwahrnehmung</li> <li>• Objekt- und Gesichtserkennung</li> </ul> <p><b>Vorlesung: Anwendung und Praxis</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Optimiertes Lernen</li> <li>• Kognitive Ergonomie</li> <li>• Sicherheit im Flugverkehr</li> <li>• Augenzeugenberichte</li> <li>• Alltagsgedächtnis</li> <li>• Gesichtserkennungsstrategien</li> <li>• Mensch-Maschine-Schnittstelle</li> <li>• Kognitive Ergonomie</li> </ul>
Exemplarische Veranstaltungsthemen	1. Semester: - Vorlesung: Wahrnehmung

	- Vorlesung: Anwendung und Praxis
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Studiengang Angewandte Informatik, M.Sc. Studiengang Angewandte Informatik
Häufigkeit des Angebots	Jährlich im WS
Minimale Dauer des Moduls	1 Semester
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Claus-Christian Carbon, Lehrstuhl für Allgemeine Psychologie und Methodenlehre
Modulprüfung	Das Modul wird durch eine 90 minütige Klausur (Modulprüfung, benotet) abgeschlossen.  Die Modulprüfung bezieht sich auf alle Modulinhalte
Noten	Die Modulnote entspricht der Note der Modulprüfung

## Wahlpflichtmodul Allgemeine Psychologie II für Angewandte Informatik und IRD

Semester	Typ	Veranstaltungstitel	Modulprüfung	ECTS-Punkte
1.	VÜ	Motivation/Emotion und Lernen	Eine MP: schriftliche Prüfung (90 Minuten, benotet)	3
2.	VÜ	Kognition und Sprache		3
				<b>Gesamt: 6</b>

SWS	4 SWS
Kontaktzeit	3 ECTS-Punkte = 90 Stunden
Selbststudium	3 ECTS-Punkte = 90 Stunden
Voraussetzungen	Keine
Erwartete Kompetenzen nach Abschluss des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kenntnisse über die Grundlagen im Bereich Emotion und Motivation</li> <li>• Anwendung auf psychologische Alltagsprobleme</li> <li>• Grundkenntnisse über die Psychologie des Lernens und ihre Anwendungen</li> <li>• Grundkenntnisse Kognitionspsychologie</li> </ul>
Ziel	Überblick über die o.g. Themen.
Inhalte	<p>Vorlesung: Emotion, Motivation und Lernen</p> <p>Emotion</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Emotion – Gefühl – Begriffsklärungen</li> <li>• Grundfragen der Emotionspsychologie</li> <li>• Funktion von Emotionen</li> <li>• Komplexe Emotionen (Beispiele)</li> </ul> <p>Motivation</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundprobleme der Motivationspsychologie</li> <li>• Funktion von Motivation</li> </ul> <p>Lernen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Habituation, Sensitivierung</li> <li>• Theorien der klassischen Konditionierung</li> <li>• Theorien der operanten Konditionierung</li> <li>• Beobachtungslernen</li> <li>• Praktische Anwendungen der Lerntheorien</li> </ul> <p>Vorlesung: Kognition und Sprache</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gedächtnis</li> <li>• Aufmerksamkeit</li> <li>• Grundstrukturen des Denkens</li> <li>• Denken und Handeln: exekutive Hirnfunktionen</li> <li>• Sprachverstehen</li> </ul>

	•
Exemplarische Veranstaltungsthemen	<b>1. Semester:</b> Vorlesung: Motivation/Emotion und Lernen  <b>2. Semester:</b> Vorlesung: Kognition und Sprache
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Studiengang Angewandte Informatik, M.Sc.-Studiengang Angewandte Informatik
Häufigkeit des Angebots	Jährlich (VÜ Motivation/Emotion im SoSe; VÜ Kognition und Sprache im WS)
Minimale Dauer des Moduls	2 Semester
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. J. Rüsseler, Professur Allgemeine Psychologie
Modulprüfung	Das Modul wird durch eine 90 minütige Klausur (Modulprüfung, benotet) abgeschlossen. Die Modulprüfung bezieht sich auf alle Modulinhalte.
Noten	Die Modulnote entspricht der Note der Modulprüfung.

**Wahlpflichtmodul *Biologische Psychologie und medizinische Grundlagen 1 für Angewandte Informatik und IRD***

Semester	Typ	Veranstaltungstitel	Modulprüfung	ECTS-Punkte
1.	VÜ	Biologische Psychologie und medizinische Grundlagen I, Teil 1	Eine MP: Mündliche Prüfung (15 Minuten, benotet)	3
2.	VÜ	Biologische Psychologie und medizinische Grundlagen I, Teil 2		3
				<b>Gesamt: 6</b>

SWS	4 SWS
Kontaktzeit	3 ECTS-Punkte = 90 Stunden
Selbststudium	3 ECTS-Punkte = 90 Stunden
Voraussetzungen	Keine
Erwartete Kompetenzen nach Abschluss des Moduls	Grundlegende Kenntnisse der Neuroanatomie sowie der neuronalen, hormonellen, genetischen und pharmakologischen Grundlagen von psychischen Prozessen einschließlich der Methoden zu Ihrer Gewinnung.
Ziel	Grundlagen- und Methodenkenntnisse
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Neuronen und Gliazellen: Aufbau und Funktion</li> <li>• Das Gehirn: Struktur und Funktion</li> <li>• Vegetatives Nervensystem</li> <li>• Grundlagen der Endokrinologie</li> <li>• Biopsychologie ausgewählter Funktionen: Biologische Rhythmen, Schlaf, Psychoendokrinologie, -immunologie und pharmakologie, Sexualität, Angst, Sehen, Hören, Stress, Hunger, Gedächtnis, Schmerz</li> <li>• Methoden der Biopsychologie mit Demonstrationen: EEG, evozierte Potentiale, Bildgebung, EKG, EMG, EDA, Mimikanalysen</li> <li>• Anatomie</li> <li>• Ausgewählte Krankheitsbilder, insbesondere internistische, neurologische, orthopädische und pädiatrische Krankheitsbilder: z. B. Hypertonie, Magen-Darm-Ulcera, MS, Demenz, Parkinson, Schlaganfall, Diskopathie, Schlafstörungen</li> <li>• Biologische Grundlagen psychischer Störungen und Symptome</li> <li>• Grundlagen der somatischen Differentialdiagnostik</li> </ul>
Exemplarische Veranstaltungsthemen	Vorlesungen/Tutorien: Biologische Psychologie I und II

Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Studiengang Angewandte Informatik, M.Sc. Studiengang Angewandte Informatik
Häufigkeit des Angebots	Jährlich; VÜ Biologische Psychologie I im WS; VÜ Biologische Psychologie II im SoSe;
Minimale Dauer des Moduls	2 Semester
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. I. Käthner Abteilung Physiologische Psychologie
Modulprüfung	Das Modul wird durch eine 15 minütige mündliche Prüfung (Modulprüfung, benotet) abgeschlossen. Die Modulprüfung bezieht sich auf alle Modulinhalte.
Noten	Die Modulnote entspricht der Note der Modulprüfung.

***Wahlpflichtmodul Angewandte Kognitionspsychologie für Angewandte Informatik***

Semester	Typ	Veranstaltungstitel	Modulprüfung	ECTS-Punkte
1.	VÜ	Angewandte Kognitionspsychologie A: Kognitive Markt- und Werbepsychologie	Eine MP: Schriftliche Prüfung (90 Minuten, benotet)	3
1. oder 2.	VÜ	Angewandte Kognitionspsychologie B: Kognitive Verkehrspsychologie		3
				<b>Gesamt: 6</b>

SWS	4 SWS
Kontaktzeit	3 ECTS-Punkte = 90 Stunden
Selbststudium	3 ECTS-Punkte = 90 Stunden
Voraussetzungen	keine
Erwartete Kompetenzen nach Abschluss des Moduls	Die erworbenen Kenntnisse aus den Modulen Allgemeine Psychologie I und II zur systematischen Erforschung und Anwendung kognitiver Phänomene nutzen zu können
Ziel	Anwendung theoretischen Wissens über Theorien und Ergebnisse kognitiver Psychologie
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Systematisierung kognitionspsychologischer Literatur</li> <li>• Experimentelle Methoden</li> <li>• Versuchsdesigns</li> <li>• Aktuelle Forschungsthemen der Angewandten Kognitionspsychologie</li> </ul>
Exemplarische Lehrveranstaltungen	1. Semester: - Vorlesung: Angewandte Kognitionspsychologie A 2. Semester: - Vorlesung: Angewandte Kognitionspsychologie B
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Studiengang Angewandte Informatik, M.Sc. Studiengang Angewandte Informatik
Häufigkeit des Angebots	Nur im Sommersemester
Minimale Dauer des Moduls	2 Semester

Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Claus-Christian Carbon, Lehrstuhl für Allgemeine Psychologie und Methodenlehre
Modulprüfung	Das Modul wird durch eine 90 minütige Klausur (Modulprüfung, benotet) abgeschlossen. Die Modulprüfung bezieht sich auf alle Modulinhalte.
Noten	Modulnote entspricht der Note der Modulprüfung.

## **Wahlpflichtmodul Persönlichkeitspsychologie für Angewandte Informatik und IRD**

Semester	Typ	Veranstaltungstitel	Modulprüfung	ECTS-Punkte
1.	VÜ	Persönlichkeitspsychologie I: Konzepte und grundlegende Ansätze	Eine MP: Schriftliche Prüfung (90 Minuten, benotet)	3
2.	VÜ	Persönlichkeitspsychologie II: Strategien der Forschung und zentrale Befunde		3
				<b>Gesamt: 6</b>

SWS	4 SWS
Kontaktzeit	3 ECTS-Punkte = 90 Stunden
Selbststudium	3 ECTS-Punkte = 90 Stunden
Voraussetzungen	Keine.
Erwartete Kompetenzen nach Abschluss des Moduls	Die Studierenden sollen die grundlegenden Theorien, Begriffe und Methoden der Persönlichkeitspsychologie kennen. Sie sollen das erworbene Wissen zur Erklärung und Prognose inter- und intraindividuelle Unterschiede nutzen sowie zum Verständnis von diagnostischen Methoden und Interventionen heranziehen können.
Ziel	Das Modul bietet einen Überblick über die historischen Wurzeln, zentralen Kontroversen und theoretischen Ansätze der Persönlichkeitspsychologie. Ferner sollen die Studierenden wesentliche Forschungsmethoden und empirische Befunde des Fachgebiets kennen lernen.
Inhalte	<p><b>Persönlichkeitspsychologie I: Konzepte und grundlegende Ansätze</b></p> <p>Nach einer Einführung in grundlegende Begriffe und Konzepte wird auf historische Wurzeln der heutigen Persönlichkeitspsychologie eingegangen. Anschließend werden Kriterien zur Beurteilung von Theorien und die hinter unterschiedlichen Theorien stehenden Modelle vom Menschen vorgestellt. Den Schwerpunkt bildet die Darstellung wichtiger persönlichkeitspsychologischer Ansätze. Wichtige Themen sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Differentielle Psychologie und Persönlichkeitspsychologie</li> <li>• Einflüsse aus der Vergangenheit</li> <li>• Kriterien zur Beurteilung von Theorien</li> <li>• Menschenbilder, Modelle und Metaphern</li> <li>• Psychodynamische Ansätze</li> <li>• Phänomenologische Ansätze</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Eigenschaftsansätze</li> <li>• Sozial-kognitive Ansätze</li> <li>• Evolutionspsychologische Ansätze</li> </ul> <p><b>Persönlichkeitspsychologie II: Strategien der Forschung und zentrale Befunde</b></p> <p>In der Vorlesung werden Methoden und Forschungsstrategien der Persönlichkeitspsychologie erklärt. Befunde aus verschiedenen Bereichen werden dargestellt und im Hinblick auf ihre Bedeutung in Forschung und Anwendung diskutiert. Wichtige Themen sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Methoden und Strategien der Persönlichkeitsforschung</li> <li>• Intelligenz</li> <li>• Temperament</li> <li>• Selbstbezogene Einstellungen und Tendenzen</li> <li>• Persönliche Umwelt und Beziehungen</li> <li>• Geschlechterunterschiede</li> <li>• Persönlichkeit und Gesundheit</li> </ul>
Exemplarische Veranstaltungsthemen	<p>VÜ Persönlichkeitspsychologie I: Konzepte und grundlegende Ansätze</p> <p>VÜ Persönlichkeitspsychologie II: Strategien der Forschung und zentrale Befunde</p>
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Studiengang Angewandte Informatik, M.Sc. Studiengang Angewandte Informatik
Häufigkeit des Angebots	Persönlichkeitspsychologie I im WS, Persönlichkeitspsychologie II im SoSe
Minimale Dauer des Moduls	Zwei Semester
Modulverantwortliche	Prof. Dr. A. Schütz, Lehrstuhl Psychologie IV: Persönlichkeitspsychologie und Psychologische Diagnostik
Modulprüfung	Das Modul wird durch eine 90 minütige Klausur (Modulprüfung, benotet) abgeschlossen. Die Modulprüfung bezieht sich auf alle Modulinhalte.
Note	Die Modulnote entspricht der Note der Modulprüfung.
Allgemeine Hinweise	Englischkenntnisse zum Selbststudium der Begleitliteratur erforderlich.

## Wahlpflichtmodul Sozialpsychologie für Angewandte Informatik und IRD

Semester	Typ	Veranstaltungstitel	Modulprüfung	ECTS-Punkte
1.	VÜ	Sozialpsychologie I	Eine MP: Schriftliche Prüfung (90 Minuten, benotet)	3
2.	VÜ	Sozialpsychologie II		3
				<b>Gesamt: 6</b>

SWS	4 SWS
Kontaktzeit	3 ECTS-Punkte = 90 Stunden
Selbststudium	3 ECTS-Punkte = 90 Stunden
Voraussetzungen	Keine.
Erwartete Kompetenzen nach Abschluss des Moduls	Die Vorlesungen Sozialpsychologie I und II geben einen Überblick über die wichtigsten Inhalte des Faches. Die Vorlesungen fördern das Problemverständnis für typische Situationen sozialer Interaktion.
Ziel	Ein erfolgreicher Besuch der Lehrveranstaltungen bedeutet, dass die Studierenden Kenntnisse der Gesamtstruktur des Faches sowie der theoretischen und empirischen Schwerpunktthemen besitzen. Sie sind darüber hinaus in der Lage, die erworbenen Grundkenntnisse und Fähigkeiten in die Anwendungsfächer, insbesondere in die des Masterstudienganges, zu transferieren. Bereits nach dem ersten Studienabschluss (B.Sc.) können die Studierenden Problem- und Konfliktlösungen in alltagsrelevanten Situationen professionell und effizient fördern.
Inhalte	<p><b>VÜ Sozialpsychologie I:</b> Phänomene sozialpsychologischer Interaktionen; Problem- und Entwicklungsgeschichte sozialpsychologischer Forschung; Grundrichtungen und Schulen; Systematik des Faches; soziale Kognitionen: Dissonanz, Reaktanz, Attribution, Selbstwahrnehmung, Soziale Wahrnehmung, Gerechtigkeit im sozialen Ausgleich, Hilfslosigkeit, Prosoziales Verhalten; Anwendungsmöglichkeiten von Ergebnissen empirischer Forschung.</p> <p><b>VÜ Sozialpsychologie II:</b> Soziale Einstellungen: Phänomene, Diagnose, Veränderung; Gruppendynamik in Theorie und Praxis; Prosozialität als wieder entdecktes Paradigma der Sozialpsychologie; Vernetzungsperspektiven mit anderen Teilfächern der Psychologie.</p>
Exemplarische Veranstaltungsthemen	VÜ Sozialpsychologie I VÜ Sozialpsychologie II

Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Studiengang Angewandte Informatik, M.Sc. Studiengang Angewandte Informatik
Häufigkeit des Angebots	Jährlich (VÜ Sozialpsychologie I im WS; VÜ Sozialpsychologie II im SoSe)
Minimale Dauer des Moduls	2 Semester
Modulverantwortliche	Prof. Dr. A. Schütz, Lehrstuhl für Persönlichkeitspsychologie und Psychologische Diagnostik
Modulprüfung	Das Modul wird durch eine 90 minütige Klausur (Modulprüfung, benotet) abgeschlossen. Die Modulprüfung bezieht sich auf alle Modulinhalte.
Note	Die Modulnote entspricht der Note der Modulprüfung.
Allgemeine Hinweise	Englischkenntnisse zur Aufbereitung der auch englischsprachigen Literatur erforderlich.

**Pflichtmodul Arbeits- und Organisationspsychologie für  
Angewandte Informatik und IRD**

Semester	Typ	Veranstaltungstitel	Modulprüfung	ECTS-Punkte
3.	VÜ	Arbeitspsychologie	Eine MP: Schriftliche Prüfung (90 Minuten, benotet)	3
4.	VÜ	Organisationspsychologie		3
				<b>Gesamt: 6</b>

SWS	4 SWS
Kontaktzeit	90 Stunden
Selbststudium	90 Stunden
Voraussetzungen	Keine
Erwartete Kompetenzen nach Abschluss des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kenntnisse über die Grundlagen der Arbeits- und Organisationspsychologie</li> <li>• Anwendung auf praxisrelevante Fragestellungen</li> <li>• Kenntnisse aktueller Forschungsfragen</li> </ul>
Ziel	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Überblick über theoretische Ansätze, Forschungsmethoden und Anwendungsfelder der Arbeits- und Organisationspsychologie</li> </ul>
Inhalte	Die zweisemestrige Vorlesung vermittelt einen Überblick über die wichtigsten theoretischen Grundlagen, Inhalte und Aufgabenbereiche der Arbeits- und Organisationspsychologie. Zentrale Themen des ersten Teils (Vorlesung Arbeitspsychologie) sind Arbeits- und Anforderungsanalyse, Belastung und Beanspruchung, Arbeitsgestaltung und Arbeitszufriedenheit. Zentrale Themen des zweiten Teils (Vorlesung Organisationspsychologie) sind Führung, berufliche Sozialisation und Gravitation, Teamarbeit sowie Personalauswahl, -entwicklung und Leistungsbeurteilung.
Exemplarische Veranstaltungsthemen	VÜ: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Arbeitspsychologie</li> <li>• Organisationspsychologie</li> </ul> Seminare: <ul style="list-style-type: none"> <li>• z.B. Personalauswahl und -beurteilung, Arbeit und Gesundheit, Arbeitsanalyse und -gestaltung, Arbeits- und Organisationspsychologie: Handlungsfelder und aktueller Forschungsstand</li> </ul>
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Psychologie, Psychologie mit schulpсихologischen Schwerpunkt

Häufigkeit des Angebots	VÜ Arbeitspsychologie im WS VÜ Organisationspsychologie im SoSe
Minimale Dauer des Moduls	2 Semester
Modulverantwortliche	Prof. Dr. Judith Volmer Professur für Arbeits- und Organisationspsychologie
Modulprüfung	Das Modul wird durch eine 90 minütige Klausur (Modulprüfung, benotet) abgeschlossen. Die Klausur bezieht sich auf alle Modulinhalte.
Noten	Die Modulnote entspricht der Note der Modulprüfung.
Allgemeine Hinweise	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Englischkenntnisse zum Selbststudium der Begleitliteratur erforderlich</li> <li>• Kenntnisse der psychologischen Forschungsmethodik und Statistik werden empfohlen</li> </ul>